

überfachliche Kompetenzen

Personale Kompetenzen	Lernmethodische Kompetenzen	Motivationale Kompetenzen	Soziale Kompetenzen
<b>Selbstwirksamkeit</b> Die Schülerin/der Schüler hat Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und glaubt an die Wirksamkeit des eigenen Handelns	<b>Lernstrategien</b> Die Schülerin/der Schüler geht beim Lernen strukturiert und systematisch vor, plant und organisiert eigene Arbeitsprozesse	<b>Engagement</b> Die Schülerin/der Schüler setzt sich für Dinge ein, die ihr/ihm wichtig sind, zeigt Einsatz und Initiative	<b>Kooperationsfähigkeit</b> Die Schülerin/der Schüler arbeitet gut mit anderen zusammen, übernimmt Auf- gaben und Verantwortung in Gruppen
<b>Selbstbehauptung</b> Die Schülerin/der Schüler entwickelt eine eigene Meinung, trifft eigene Entscheidungen und vertritt diese gegenüber anderen	<b>Problemlösefähigkeit</b> Die Schülerin/der Schüler kennt und nutzt unterschiedliche Wege, um Probleme zu lösen	<b>Lernmotivation</b> Die Schülerin/der Schüler ist motiviert, Neues zu lernen und Dinge zu verstehen, strengt sich an, um sich zu verbessern	<b>Konstruktiver Umgang mit Konflikten</b> Die Schülerin/der Schüler verhält sich in Konflikten angemessen, versteht die Sichtweisen anderer und geht darauf ein
<b>Selbstreflexion</b> Die Schülerin/der Schüler schätzt eigene Fähigkeiten realistisch ein und nutzt eigene Potenziale	<b>Medienkompetenz</b> Die Schülerin/der Schüler kann Informationen sammeln, aufbereiten, bewerten und präsentieren	<b>Ausdauer</b> Die Schülerin/der Schüler arbeitet ausdauernd und konzentriert, gibt auch bei Schwierigkeiten nicht auf	<b>Konstruktiver Umgang mit Vielfalt</b> Die Schülerin/der Schüler zeigt Toleranz und Respekt gegenüber anderen und geht angemessen mit Widersprüchen um

Jahrgang 5	
Europa Europäische Werte	Toleranz, Frieden, Verantwortung, Menschenwürde
Lesekompetenz	Fragen zum Text beantworten
<b>Kompetenzbereiche</b>	<b>angestrebte Inhalte</b>
Urteilsfähigkeit / Dialogfähigkeit	<b>Regeln: Klasse, Schule, Gesellschaft / Menschenwürde (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler können im persönlichen Kontext Lebensbereiche und Konfliktsituationen identifizieren, die Entscheidungen verlangen und Verantwortungsübernahme herausfordern
Deutungsfähigkeit	<b>Dekalog (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler kennen historische Hintergründe der 10 Gebote und sind in der Lage, über ihre Bedeutung heute zu reflektieren.
Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeit, Dialogfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit	<b>Feste und Feiern / Kirchenjahr (KB III)<sup>i</sup></b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Bedeutung von religiösen Festen im Jahreszyklus. Sie erkennen, dass Wertschätzung und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind.
Dialogfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit	<b>Jesus der Jude / Zeit und Umwelt Jesu (KB I)</b> Die Schülerinnen und Schüler stellen in Grundzügen Jesu Botschaft und Wirken im historischen Kontext dar
Vereinbarungen	
Material	Themengebundene Texte
Leistungsüberprüfung/ Indikatoren	Test (20'), Referat / Präsentation
angestrebte Methodenkompetenz	Informationen sammeln, sortieren und präsentieren
angestrebte digitale Kompetenzen	Internetrecherche, Darstellen von Ergebnissen

<b>Jahrgang 6</b>	
Europa Europäische Werte	Menschenwürde, Toleranz, Frieden, interreligiöser Dialog
Lesekompetenz	Fragen an den Text stellen
<b>Kompetenz- bereiche</b>	<b>angestrebte Inhalte</b>
Deutungsfähigkeit	<b>Aufbau der Bibel / Orientierung in der Bibel (KB IV)</b> Die Schülerinnen und Schüler können im Umgang mit religiösen Texten das Gelesene oder Gehörte zu sich selbst und der eigenen Lebenswirklichkeit in Beziehung bringen. Sie können mit der Bibel umgehen und zentrale biblische Sprachformen unterscheiden.
Deutungsfähigkeit, Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit	<b>Gott als Schöpfer / Biblische und andere Schöpfungserzählungen bzw. Schöpfungsmythen (KB I, KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler kennen die Vielfalt biblischer Gottesbilder und können Ausdrucksformen des biblischen Glaubens beschreiben und erläutern. Sie bringen eigene Gottesvorstellungen zum Ausdruck. Sie setzen (biblische) Schöpfungsvorstellungen kreativ um.
Deutungsfähigkeit	<b>Zentrale Erzählungen in den Evangelien zum Leben Jesu (historischer Jesu und kerygmatischer Christus (KB I, KB IV)</b> Die Schülerinnen und Schüler kennen Erzählungen über Jesus Christus und können diese im Licht der Bibel deuten und verstehen.
Urteilsfähigkeit	<b>Gottebenbildlichkeit und Menschenwürde (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler nehmen ihre positiven und negativen Erfahrungen und ihre eigene Rolle im Kontext der Mitwelt wahr und setzen sie reflektierend in Beziehung zu ihrem Selbstbild.
Wahrnehmungsfähigkeit, Dialogfähigkeit	<b>Jüdisches, christliches und muslimisches Leben vor Ort (KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Vielfalt der sie umgebenden religiösen und weltanschaulichen Erscheinungsformen und Traditionen wahr.
<b>Vereinbarungen</b>	
Material	Themengebundene Texte
Leistungsüberprüfung/ Indikatoren	Test (20'), Präsentation/Referat
angestrebte Methodenkompetenz	Informationen sammeln und strukturieren
angestrebte digitale Kompetenzen	Internetrecherche

<b>Jahrgang 8</b>	
Europa Europäische Werte	Gerechtigkeit, Menschenwürde, Toleranz, Identität/Diversität
Lesekompetenz	Texte in andere Darstellungsformen übertragen
<b>Kompetenz- bereiche</b>	<b>angestrebte Inhalte</b>
Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeit	<b>Liebe, Freundschaft, Sexualität (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutung differenziert auseinander.
Deutungsfähigkeit	<b>Vorbild und Selbstbild / Geschlechterrollen und -zuschreibungen (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler nehmen ihre eigene Rolle im Kontext der Mitwelt wahr, beschreiben diese differenziert und setzen sie reflektierend in Beziehung zu Normen, Vorbildern und ihrem Selbstbild.

Urteilsfähigkeit	<b>Einsatz für Frieden, Gerechtigkeit und Menschenwürde (KB I, KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen die christliche Perspektive in gesellschaftspolitischen Fragestellungen und beziehen dazu reflektierend Stellung. Die Schülerinnen und Schüler können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt in lokaler wie globaler Dimension erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedens- und Umweltethik darauf beziehen.
Dialogfähigkeit	<b>Gebote und „Goldene Regel“ in den Religionen / Weltethos (KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler vergleichen – im Bewusstsein vielfältiger Ausprägungen innerhalb einer Religion – Gottesvorstellungen, Menschenbilder und ethische Grundüberzeugungen unterschiedlicher Religionen.
Gestaltungsfähigkeit	<b>Religiöse Fundamentalismen (KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler reflektieren religiös bedeutsame Ausdrucks- und Gestaltungsformen und setzen sich kritisch damit auseinander.
<b>Vereinbarungen</b>	
Material	Themengebundene Texte
Leistungsüberprüfung/ Indikatoren	Test (20')
angestrebte Methodenkompetenz	Selbstmanagement, Teamfähigkeit
angestrebte digitale Kompetenzen	Digitale Internetrecherche; Erkennen manipulativer und extremistischer Inhalte

<b>Jahrgang 9</b>	
Europa Europäische Werte	Menschenwürde, Toleranz, interreligiöser Dialog
Lesekompetenz	Verschiedene Texte zum Thema vergleichen
<b>Kompetenz- bereiche</b>	<b>angestrebte Inhalte</b>
Dialogfähigkeit	<b>Antijudaismus, Antisemitismus, Shoa, Verhältnis von Juden und Christen in Geschichte und Gegenwart / religiöse Vorurteile / interreligiöser Dialog (KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenzierten, begründeten Standpunkt ein.
Deutungsfähigkeit	<b>Kirche im Nationalsozialismus (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedensethik darauf beziehen.
Urteilsfähigkeit	<b>Fluch und Asyl (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler können im Kontext gesellschaftlicher Kontroversen den eigenen Standpunkt formulieren und dabei die Menschenwürde als wesentlichen Maßstab begreifen und erläutern.
Gestaltungsfähigkeit, Urteilsfähigkeit	<b>Religiöse Motive in Filmen und Videoclips, Werbung, Musik, darstellender Kunst, Literatur, populärer Kultur (KB IV)</b> Die Schülerinnen und Schüler können Motive der religiösen Traditionen in ästhetisch-künstlerischen und medialen Ausdrucksformen entdecken und ihre Bedeutung erklären.
Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeit	<b>Biblische und theologische Antwortversuche auf die Theodizeefrage (KB I)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen an, dass Leid Teil des Lebens ist und lernen (religiöse) Ansätze kennen, damit umzugehen. Sie skizzieren philosophische, weltanschauliche bzw. naturwissenschaftliche Perspektiven und nehmen dazu Stellung.
<b>Vereinbarungen</b>	
Material	Themengebundene Texte
Leistungsüberprüfung/ Indikatoren	Test (20'), Präsentation/Referat

angestrebte Methodenkompetenz	Die eigene Meinung vertreten können
angestrebte digitale Kompetenzen	Medien analysieren und bewerten

E-Jahrgang	
Europa Europäische Werte	Offenheit, Toleranz, Frieden, Menschenrechte, interreligiöser Dialog
Lesekompetenz	Texte zusammenfassen, Schlüsselwörter herausarbeiten
<b>Kompetenz- bereiche</b>	<b>angestrebte Inhalte</b>
Dialogfähigkeit	<b>Problematisierung des Religionsbegriffs / verschiedene wissenschaftliche Zugänge zu Religion (KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen Religion als kulturell, geschichtlich und geografisch bedingtes Phänomen menschlichen Fragens nach Grund, Ziel, Sinn und Verantwortlichkeit des Lebens.
Urteilsfähigkeit	<b>Religionskritik, neuer Atheismus (KB I)</b> Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit theistischen und nichttheistischen Zugängen zur Welt auseinander, reflektieren deren Konsequenzen für die Lebenswirklichkeit und entwickeln einen eigenen Standpunkt zu diesen Positionen.
Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit	<b>Verschiede Zugänge zu biblischen Texten (KB IV)</b> Die Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene Formen der Erschließung der Bibel in Geschichte und Gegenwart und entwickeln eine eigene Position.
Deutungsfähigkeit	<b>Gottesvorstellungen im AT (KB I)</b> Die Schülerinnen und Schüler nehmen im Kontext religiöser und kultureller Vielfalt reflektierend wahr, dass es unterschiedliche Gottesvorstellungen gibt.
Gestaltungsfähigkeit	<b>Jesus Christus: Jesus von Nazareth (Auftreten und Wirken, Botschaft, Nachfolge) und Jesus der Christus (Kreuzestheologie, Auferstehungsglaube, ...) (KB I)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass Gottesvorstellungen einem biografischen und gesellschaftlichen Wandel unterliegen und können die Folgen der jeweiligen Christusvorstellungen im persönlichen und gesellschaftlichen Kontext beurteilen.
Vereinbarungen	
Material	Themengebundene Texte
Leistungsüberprüfung/ Indikatoren	1 Klausur pro Halbjahr
angestrebte Methodenkompetenz	Kritisch-konstruktive Argumentation; Diskussionsformen
angestrebte digitale Kompetenzen	Quellen überprüfen

Q1	
Europa Europäische Werte	Verantwortung, Offenheit, Toleranz, Solidarität, Menschenrechte, Chancengleichheit
Lesekompetenz	Verschiedene Texte zum Thema vergleichen, den Text expandieren
<b>Kompetenz- bereiche</b>	<b>angestrebte Inhalte</b>

Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeit	<b>Menschenbilder in Philosophie, Theologie, den Humanwissenschaften, Wirtschaft und Kultur (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler nehmen im Kontext einer Pluralität von Erklärungsmodellen reflektierend wahr, dass die anthropologische Grundfrage „Was ist der Mensch?“ notwendigerweise perspektivisch gebunden beantwortet wird.
Deutungsfähigkeit	<b>Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass sich nach christlich-jüdischem Verständnis die Frage nach dem Menschen und seiner Würde im Kontext der Gottebenbildlichkeit stellt.
Urteilsfähigkeit, Dialogfähigkeit	<b>Bergpredigt (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass die Grundlage der christlichen Nächstenliebe (auch) in der Bergpredigt manifestiert ist und ziehen darauf Schlüsse für ihr eigenes Handeln.
Dialogfähigkeit, Deutungsfähigkeit	<b>Anwendung an materialetischen Themen (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass ethische Urteilsbildung und die Frage nach dem richtigen Handeln mit der Frage nach dem Menschenbild verbunden sind.
Deutungsfähigkeit	<b>Verhältnis von Religion und Herrschaft / Trennung von Staat und Kirche im Zuge der Aufklärung (KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Ambivalenz religiöser Ausprägungen in ihrer lebensförderlichen und lebensfeindlichen Wirkung für den Einzelnen wie für die Gesellschaft in Geschichte und Gegenwart und entwickeln ihren eigenen Standpunkt.
<b>Vereinbarungen</b>	
Material	Themengebundene Texte
Leistungsüberprüfung/ Indikatoren	1 Klausur pro Halbjahr
angestrebte Methodenkompetenz	Transferfähigkeit
angestrebte digitale Kompetenzen	Entwicklung eines Gegenbegriffs: Mensch als denkendes Wesen; Individualität in der digitalen Welt bewahren; Dilemmata

<b>Q2</b>	
Europa Europäische Werte	Freiheit, Gerechtigkeit
Lesekompetenz	Detailerschließung
<b>Kompetenzbereiche</b>	<b>angestrebte Inhalte</b>
Wahrnehmungs- und Darstellungsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit	<b>Leidfrage und Bestattungskultur (KB III)</b> Die Schülerinnen und Schüler erlangen Zugang zu der christlichen Auffassung von Tod und Sterben. Sie hinterfragen theologische Antworten und reflektieren diese in Bezug auf ihr eigenes Leben.
Urteilsfähigkeit, Deutungsfähigkeit	<b>Theodizee und Leidfrage (KB I)</b> Die Schülerinnen und Schüler verstehen, dass die Frage nach Leid theologisch und atheistisch aus verschiedenen Perspektiven beantwortet werden kann und ziehen daraus Schlüsse für ihren eigenen Umgang mit diesem Thema.
Deutungsfähigkeit	<b>Dimensionen des Freiheitsbegriffes (KB II)</b> Die Schülerinnen und Schüler hinterfragen das Konzept von Freiheit im Hinblick auf Verantwortung und Selbstwirksamkeit. Dabei argumentieren sie auch christlichen Grundlagen.
<b>Vereinbarungen</b>	
Abiturvorbereitung	Je nach Prüfthemen können hier Schwerpunkte wiederholt und expandiert werden.
Material	Themengebundene Texte

<b>Leistungsüberprüfung/ Indikatoren</b>	<b>1 Klausur pro Halbjahr</b>
<b>angestrebte Methodenkompetenz</b>	<b>Gedankenexperimente</b>
<b>angestrebte digitale Kompetenzen</b>	<b>Quellenangaben; Bewertung der Websites auf Objektivität und inhaltliche Verlässlichkeit</b>

---

<sup>i</sup> Kompetenzbereiche: KB I (Die Frage nach Gott), KB II (Die Fragen nach dem Menschen und dem richtigen Handeln), KB III (Die Frage nach den Religionen in der Gesellschaft), KB IV (Religiöse Schriften und Ausdrucksformen)